

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Tischner (CDU)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Besetzung von Funktionsstellen im Thüringer Schuldienst

Die **Kleine Anfrage 647** vom 6. November 2015 hat folgenden Wortlaut:

Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport veröffentlicht im Amtsblatt des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport und auf der Homepage des Ministeriums fortwährend Stellenausschreibungen für Schulleiter und ständige Vertreter des Schulleiters. Thüringer Lehrer können sich traditionell für diese und andere Funktionsstellen über Fortbildungsveranstaltungen des Thüringer Instituts für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien qualifizieren. Ziel ist es, die Teilnehmer mit allen relevanten Arbeitsfeldern von Schulleitung vertraut zu machen, Kenntnisse zum Führungshandeln zu vermitteln und sich mit der Rolle als pädagogische Führungskraft auseinanderzusetzen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Funktionsstellen (Schulleiter, ständige Vertreter des Schulleiters, Oberstufenleiter, Fachleiter, Fachberater und so weiter) sind aktuell nicht besetzt (bitte aufgeschlüsselt nach Schulart und Schulamtsbereich)?
2. Wie viele Funktionsstellen (Schulleiter, ständige Vertreter des Schulleiters, Oberstufenleiter, Fachleiter, Fachberater und so weiter) werden jährlich von 2015 bis 2019 neu besetzt werden müssen (bitte aufgeschlüsselt nach Schulart und Schulamtsbereich)?
3. Wie viele Teilnehmer haben von 2009 bis 2015 die einzelnen Phasen der Führungskräftefortbildung durchlaufen und erfolgreich abgeschlossen (bitte aufgeschlüsselt nach Phasen und Schulart)?
4. Wie viele Teilnehmer sind aktuell in den vier Phasen der Führungskräftefortbildung eingeschrieben (bitte aufgeschlüsselt nach Phasen und Schulart)?
5. Wie viele Lehrer werden jährlich von 2015 bis 2019 voraussichtlich die Führungskräftefortbildung abschließen (bitte aufgeschlüsselt nach Schulart)?
6. Welche Folgen für die Eingruppierung in eine höhere Entgeltstufe hat der erfolgreiche Abschluss der Führungskräftefortbildung (bitte aufgeschlüsselt nach Phasen)?
7. Besteht für Grundschullehrer aktuell die Möglichkeit sich für Schulleiterstellen oder ständige Vertreter des Schulleiters zu bewerben? Wenn ja, was sind die Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren?

8. Besteht für Regelschullehrer (A11/E11 beziehungsweise A12/E12) aktuell die Möglichkeit sich für Schulleiterstellen oder ständige Vertreter des Schulleiters zu bewerben? Wenn nein, wie begründet die Landesregierung dieses Vorgehen?
9. Besteht für Gymnasiallehrer (A13/E13) aktuell die Möglichkeit sich für Schulleiterstellen oder ständige Vertreter des Schulleiters zu bewerben? Wenn nein, wie begründet die Landesregierung dieses Vorgehen?
10. Besteht für Förderschullehrer aktuell die Möglichkeit sich für Schulleiterstellen oder ständige Vertreter des Schulleiters zu bewerben? Wenn ja, was sind die Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren?
11. Besteht für Berufsschullehrer (A12/E12 beziehungsweise A13/E13) aktuell die Möglichkeit sich für Schulleiterstellen oder ständige Vertreter des Schulleiters zu bewerben? Wenn nein, wie begründet die Landesregierung dieses Vorgehen?
12. Wie bewertet die Landesregierung die Perspektiven für Teilnehmer der Führungskräftefortbildung, wenn Lehrer die Voraussetzungen für das Auswahlverfahren bei der Besetzung von Funktionsstellen wegen einer nicht vorhandenen Einstufung in der geforderten höheren Besoldungs- beziehungsweise Entgeltgruppe, nicht erfüllen können?
13. Wie viele Beförderungen plant die Landesregierung im Thüringer Schuldienst in den Jahren 2015, 2016 und 2017 (bitte aufgeschlüsselt nach Schulart und Schulamtsbereich)?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 4. Januar 2016 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

An den Thüringer Schulen sind nur Schulleiter und deren ständige Vertreter Funktionsstellen, weswegen sich die Angaben auf diese Personengruppe beschränken. Funktionsstellen gelten als besetzt, wenn der entsprechende Bedienstete in der Funktion vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport beauftragt bzw. bestellt ist.

Zu 1.:

Die erbetenen Angaben können der Anlage 1 entnommen werden.

Zu 2.:

Die erbetenen Angaben können der Anlage 2 entnommen werden. Sie basieren auf dem Datum des Eintritts in die Regelaltersrente bzw. in die Pension, ungeachtet eventueller Schulnetzänderungen.

Zu 3. bis 5.:

Die erbetenen Angaben können der Anlage 3 entnommen werden.

Zu 6.:

In Phase 1: keine

In Phase 2: Der erfolgreiche Abschluss der Phase 2, nachgewiesen durch das Abschlusszertifikat über die Teilnahme an der vorbereitenden Qualifizierung (Phase 2) von pädagogischen Führungskräften in Thüringen, wird für die Teilnahme am Auswahlverfahren für die Funktionsstellenbesetzung zwingend vorausgesetzt. Diese Voraussetzung kann auch durch eine Tätigkeit als Referent in der Schulaufsicht, am Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien oder in Staatlichen Studienseminaren, durch eine Tätigkeit in Leitungspositionen mit Aufgaben als Schulleiter, ständiger Vertreter des Schulleiters, Oberstufenleiter, Abteilungsleiter bzw. einer anderen vergleichbaren Leitungsfunktion in der Schulleitung oder durch den Nachweis einer anderen gleichwertigen führungsrelevanten Fortbildung erbracht werden. Nach erfolgreicher Teilnahme am Auswahlverfahren wird der Bewerber mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Schulleiters bzw. des ständigen Vertreters des Schulleiters beauftragt und nach Bewährungsfeststellung bestellt. Sodann ist eine Beförderung bzw. Eingruppierung in eine höhere Entgeltgruppe möglich.

In Phasen 3 und 4: keine

Zu 7.:

Alle Lehrkräfte können sich unabhängig von der Eingruppierung bzw. Einstufung bewerben. Die Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren sind in der Anlage 4 beschrieben.

Zu 8.:

Alle Lehrkräfte können sich unabhängig von der Eingruppierung bzw. Einstufung bewerben. Regelschullehrer im Eingangsamt (A 12/E 11) können in der Regel im Auswahlverfahren zur Besetzung von Funktionsstellen des Schulleiters/ständigen Vertreters des Schulleiters nicht berücksichtigt werden. Aufgrund der aktuellen Rechtsprechung wurde auch im Regelschulbereich als zwingende Voraussetzung das Lehrerendamt (A 13/E 13) in das Anforderungsprofil aufgenommen. Nur wenn keine entsprechenden Bewerber zu erwarten sind bzw. bei wiederholter Ausschreibung wird auf diese zwingende Voraussetzung verzichtet.

Zu 9.:

Alle Lehrkräfte können sich unabhängig von der Eingruppierung bzw. Einstufung bewerben. Nach den derzeitigen Ausschreibungen werden für Schulleiterstellen Lehrkräfte mit der Besoldungsgruppe A 15 oder der entsprechenden Eingruppierung für Tarifbeschäftigte (für das Endamt A 16) vorausgesetzt. Für ständige Vertreter von Schulleitern sind die Ausschreibungsvoraussetzungen mindestens die Besoldungsgruppe A 14 oder die entsprechende Eingruppierung für Tarifbeschäftigte (für das Endamt A 15). Ein Bewerber mit der Besoldungsgruppe A 13 würde eine Absage erhalten, da er in beiden Fällen nicht das zwingend vorgeschriebene Anforderungsprofil erfüllt. Die Begrenzung bei der Ausschreibung auf Bewerber mit dem Statusamt A 14 bzw. A 15 ist durch die Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte und des Oberverwaltungsgerichts begründet.

Zu 10.:

Alle Lehrkräfte können sich unabhängig von der Eingruppierung bzw. Einstufung bewerben. Die Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren sind in der Anlage 5 beschrieben.

Zu 11.:

Alle Lehrkräfte können sich unabhängig von der Eingruppierung bzw. Einstufung bewerben. Nach den derzeitigen Ausschreibungen werden für Schulleiterstellen Lehrkräfte mit der Besoldungsgruppe A 15 oder der entsprechenden Eingruppierung für Tarifbeschäftigte (für das Endamt A 16) vorausgesetzt. Für ständige Vertreter von Schulleitern sind die Ausschreibungsvoraussetzungen mindestens die Besoldungsgruppe A 14 oder die entsprechende Eingruppierung für Tarifbeschäftigte (für das Endamt A 15). Ein Bewerber mit der Besoldungsgruppe A 13 würde eine Absage erhalten, da er in beiden Fällen nicht das zwingend vorgeschriebene Anforderungsprofil erfüllt. Die Begrenzung bei der Ausschreibung auf Bewerber mit dem Statusamt A 14 bzw. A 15 ist durch die Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte und des Oberverwaltungsgerichts begründet.

Zu 12.:

In die Auswahl zur Besetzung einer Funktionsstelle werden die Bewerber einbezogen, die die in der Ausschreibung formulierten zwingenden Voraussetzungen erfüllen. Da Absolventen der Phase 2 der Führungskräftequalifikation, die sich im Eingangsamt befinden, nach aktuellem Besoldungsrecht nicht in die Verfahren einbezogen werden können, ist beabsichtigt, das Besoldungsrecht dementsprechend zu ändern.

Zu 13.:

Im Jahr 2015 ist vorgesehen, all jene bestellten Schulleiter/-innen und stellvertretenden Schulleiter/-innen zu befördern, die das höchste für einen Lehrer ohne Schulleitungsfunktion erreichbare statusrechtliche Amt bereits erreicht haben und die normativ festgelegte Wertigkeit des Schulleiterdienstpostens eine weitere Beförderung ermöglicht. Vorgesehen ist die Beförderung aller vorgenannten Schulleitungsbediensteten, die die Grundvoraussetzungen für eine Beförderung erfüllen; Auswahlentscheidungen sind hier nicht vorgesehen.

Zum 1. Dezember 2015 wurden bereits folgende 196 Beförderungen/Höhergruppierungen von Bediensteten vorgenommen:

- | | |
|---|-------------------------------------|
| • Grundschule: | 78 Beförderungen/Höhergruppierungen |
| • Regelschule/Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe: | 84 Beförderungen/Höhergruppierungen |
| • Förderschule: | 7 Beförderungen/Höhergruppierungen |
| • Gymnasium/Gesamtschule/Gemeinschaftsschule mit Oberstufe: | 17 Beförderungen/Höhergruppierungen |
| • berufsbildende Schule: | 10 Beförderungen/Höhergruppierungen |

Die Anzahl der Beförderungen/Höhergruppierungen kann sich nach Abschluss der Eilverfahren (aufgrund von Klagen) noch auf bis zu 235 erhöhen. Eine Zuordnung zu den Schulamtsbereichen wird erst danach vorliegen.

Für die Jahre 2016 und 2017 liegen noch keine detaillierten Planungen für Beförderungen/Höhergruppierungen von Schulleitern und stellvertretenden Schulleitern vor. Zielstellung wird es weiterhin bleiben, die Bediensteten, die Schulleitungsaufgaben dauerhaft wahrnehmen, möglichst schnell einem Statusamt zuzuordnen, das der Wertigkeit des übertragenen Dienstpostens entspricht.

Dr. Klaubert
Ministerin

Anlagen¹⁾

¹⁾ Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlagen erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren können sie im Abgeordneteninformationssystem unter der oben genannten Drucksachennummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Anzahl Schulen mit Schulleiter						
Schulart	Staatliches Schulamt					Summe
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	
GS	71	82	102	80	86	421
RS	34	40	45	35	42	196
TGS	5	6	11	9	5	36
GYM/SPEZGYM	17	15	24	14	16	86
GES	2	0	3	0	1	6
FÖS	12	9	16	13	9	59
Kolleg	1	0	0	0	1	2
BBS	10	4	12	8	7	41
Summe	152	156	213	159	167	847

nicht besetzte Schulleiterstellen						
Schulart	Staatliches Schulamt					Summe
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	
GS	3	6	6	4	6	25
RS	2	0	1	0	2	5
TGS	1	0	0	1	0	2
GYM/SPEZGYM	3	1	1	0	1	6
GES	0	0	0	0	0	0
FÖS	2	0	0	3	0	5
Kolleg	1	0	0	0	0	1
BBS	4	1	4	3	2	14
Summe	16	8	12	11	11	58

nicht besetzte Stellen des ständigen Vertreters des Schulleiters						
Schulart	Staatliches Schulamt					Summe
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	
GS	2	2	2	1	0	7
RS	0	2	4	0	6	12
TGS	1	2	3	1	2	9
GYM/SPEZGYM	2	4	6	2	1	15
GES	0	0	0	0	0	0
FÖS	3	3	6	5	1	18
Kolleg	0	0	0	0	1	1
BBS	0	4	0	0	0	4
Summe	8	17	21	9	11	66

Anlage 2 a

freiwerdende Schulleiterstellen 2016						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	0	2	0	0	1	3
RS	1	2	3	1	0	7
TGS	0	0	0	0	0	0
GYM/SPEZGYM	1	0	0	0	0	1
GES	0	0	0	0	0	0
FÖS	1	0	0	0	0	1
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	2	0	0	0	1	3
Summe	5	4	3	1	2	15

freiwerdende Schulleiterstellen 2017						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	0	0	2	2	0	4
RS	1	0	0	2	0	3
TGS	0	0	0	0	1	1
GYM/SPEZGYM	0	0	0	1	0	1
GES	0	0	0	0	0	0
FÖS	0	0	0	0	0	0
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	0	0	0	0	1	1
Summe	1	0	2	5	2	10

freiwerdende Schulleiterstellen 2018						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	1	1	3	1	2	8
RS	0	2	1	3	3	9
TGS	0	0	0	0	0	0
GYM/SPEZGYM	1	0	0	0	0	1
GES	1	0	0	0	0	1
FÖS	0	0	0	0	0	0
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	0	0	0	1	0	1
Summe	3	3	4	5	5	20

freiwerdende Schulleiterstellen 2019						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	1	3	3	1	0	8
RS	1	2	4	2	1	10
TGS	0	0	1	1	0	2
GYM/SPEZGYM	0	1	0	1	0	2
GES	0	0	0	0	0	0
FÖS	0	0	0	0	0	0
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	0	0	2	0	0	2
Summe	2	6	10	5	1	24

Anlage 2 b

freiwerdende Stellen des ständigen Vertreters des Schulleiters 2016						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	0	5	0	0	1	6
RS	2	2	0	2	0	6
TGS	1	0	0	0	0	1
GYM/SPEZGYM	0	0	0	0	0	0
GES	1	0	0	0	0	1
FÖS	0	0	1	0	0	1
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	1	0	1	0	0	2
Summe	5	7	2	2	1	17

freiwerdende Stellen des ständigen Vertreters des Schulleiters 2017						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	1	1	2	0	1	5
RS	1	0	0	0	0	1
TGS	0	0	0	0	0	0
GYM/SPEZGYM	1	0	0	0	0	1
GES	0	0	0	0	0	0
FÖS	0	1	0	0	0	1
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	0	0	0	0	0	0
Summe	3	2	2	0	1	8

freiwerdende Stellen des ständigen Vertreters des Schulleiters 2018						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	0	0	0	0	0	0
RS	1	1	0	2	0	4
TGS	0	0	0	0	0	0
GYM/SPEZGYM	0	0	1	0	0	1
GES	1	0	0	0	0	1
FÖS	0	0	1	0	1	2
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	1	0	0	0	0	1
Summe	3	1	2	2	1	9

freiwerdende Stellen des ständigen Vertreters des Schulleiters 2019						
Schulart	Staatliches Schulamt					
	Mittelthüringer	Nordthüringe	Ostthüringen	Südthüringen	Westthüringe	Summe
GS	0	0	2	0	1	3
RS	0	0	2	0	2	4
TGS	0	0	0	0	0	0
GYM/SPEZGYM	0	0	0	0	0	0
GES	0	0	0	0	0	0
FÖS	0	0	0	0	1	1
Kolleg	0	0	0	0	0	0
BBS	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	4	0	4	8

Anlage 3 a
Phase 1

begonnen	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
abgeschlossen	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Gesamt	60	43	44	0	0	0	48	25
GS	11	6	3				9	6
RS	15	12	9				13	7
FÖZ	4	2	9				1	
KGS/IGS	1	0	1				3	
GYM	8	9	10				8	4
SBBS	21	13	11				2	3
TGS	0	0	0				10	4
Freie Träger	0	1	0				2	1

Anlage 3 b
Phase 2

begonnen	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Gesamt 2009 bis 2017
abgeschlossen	2010	2011	2012				2016	2017	
Gesamt	488	78	53				61	73	753
GS	83	15	10				22	14	144
RS	147	17	15				8	16	203
FÖZ	44	5	3				5	9	66
KGS/IGS	21	6	2				0	2	31
GYM	96	15	10				15	13	149
SBBS	94	18	13				10	5	140
TGS	0	0	0				1	11	12
Freie Träger	3	2	0				0	3	8

Anlage 3 c
Phase 3

begonnen	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2015	Gesamt bisher
abgeschlossen	2009	2011	2012	2013	2014	2015/2016	2017	2018	
Gesamt	43	56	37	26	42	98	98	20	420
GS	30	31	21	13	17	42	44	9	207
RS	2	7	8	5	9	25	35	6	97
FÖZ	3	2	2	1	1	2	8	1	20
KGS/IGS						3	1		4
GYM	6	7	5	1	10	14	4		47
SBBS	2	9	1	6	4	9	3		34
TGS						1	2	4	7
Freie Träger					1	2	1		4

Stellenausschreibung: Schulleiter

Funktionsstellen im nachgeordneten Bereich des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Für die Teilnahme am Auswahlverfahren werden vorausgesetzt:

- Die Befähigung für den Schuldienst durch:
 - die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen oder
 - einen Fachschulabschluss als Lehrer für die unteren Klassen mit voller Lehrbefähigung oder
 - einen von dem für das Schulwesen zuständigen Ministerium als gleichwertig anerkannten Abschluss
- eine mindestens 3-jährige schulische Tätigkeit als Lehrer an einer Grundschule oder im Bildungsgang Grundschule an Förderzentren innerhalb der letzten acht Jahre ab Ausschreibungsdatum.
- eine Qualifizierung für pädagogische Führungsaufgaben:
 - durch Tätigkeiten in Leitungspositionen mit Aufgaben als Schulleiter oder ständiger Vertreter des Schulleiters oder
 - durch Tätigkeiten als Referent in der Schulaufsicht, am Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien oder einem Staatlichen Studienseminar oder
 - durch den Nachweis der Teilnahme an der Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen durch Vorlage des Abschlusszertifikats oder durch den Nachweis einer anderen gleichwertigen führungsrelevanten Fortbildung oder
 - den Nachweis der aktuellen Teilnahme an Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen.

Darüber hinaus werden erwartet:

- umfassende Kenntnisse hinsichtlich schulisch relevanter Rechtsvorschriften sowie der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und Erfahrungen im Gemeinsamen Unterricht
- Fähigkeiten der Personalführung, insbesondere kommunikative Kompetenzen, Team- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Übernahme von Qualitätsverantwortung für die schulischen Prozesse
- Erfahrungen und Ideen zur Gestaltung von Schulentwicklungsprozessen bezogen auf Unterrichtsqualität, Personal- und Organisationsentwicklung
- routinierter Umgang mit moderner Kommunikationstechnik.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Landesbedienstete, die mit dem Freistaat Thüringen in einem unbefristeten Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis stehen.

Stellenausschreibung: Ständige Vertreter des Schulleiters

Funktionsstellen im nachgeordneten Bereich des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Für die Teilnahme am Auswahlverfahren werden vorausgesetzt:

- Die Befähigung für den Schuldienst durch:
 - die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen oder
 - einen Fachschulabschluss als Lehrer für die unteren Klassen mit voller Lehrbefähigung oder
 - einen von dem für das Schulwesen zuständigen Ministerium als gleichwertig anerkannten Abschluss
- eine mindestens 3-jährige schulische Tätigkeit als Lehrer an einer Grundschule oder im Bildungsgang Grundschule an Förderzentren innerhalb der letzten acht Jahre ab Ausschreibungsdatum.
- eine Qualifizierung für pädagogische Führungsaufgaben:
 - durch Tätigkeiten in Leitungspositionen mit Aufgaben als Schulleiter oder ständiger Vertreter des Schulleiters oder
 - durch Tätigkeiten als Referent in der Schulaufsicht, am Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien oder einem Staatlichen Studienseminar oder
 - durch den Nachweis der Teilnahme an der Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen durch Vorlage des Abschlusszertifikats oder durch den Nachweis einer anderen gleichwertigen führungsrelevanten Fortbildung oder
 - den Nachweis der aktuellen Teilnahme an Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen.

Darüber hinaus werden erwartet:

- umfassende Kenntnisse hinsichtlich schulisch relevanter Rechtsvorschriften sowie der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und Erfahrungen im Gemeinsamen Unterricht
- Fähigkeiten der Personalführung, insbesondere kommunikative Kompetenzen, Team- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Übernahme von Qualitätsverantwortung für die schulischen Prozesse
- Erfahrungen und Ideen zur Gestaltung von Schulentwicklungsprozessen bezogen auf Unterrichtsqualität, Personal- und Organisationsentwicklung
- Fähigkeiten in der Personalentwicklung, insbesondere berufliche Förderung, Weiterqualifizierung und Führungskräfteentwicklung
- routinierter Umgang mit moderner Kommunikationstechnik.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Landesbedienstete, die mit dem Freistaat Thüringen in einem unbefristeten Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis stehen.

Stellenausschreibung: Schulleiter

Funktionsstellen im nachgeordneten Bereich des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Für die Teilnahme am Auswahlverfahren werden vorausgesetzt:

- Die Befähigung für den Schuldienst durch:
 - die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt für Förderpädagogik oder
 - eine Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Regelschulen sowie eine Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Förderpädagogik oder
 - einen an einer Universität oder ihr gleichgestellten Hochschule erworbenen Abschluss als Diplomlehrer mit Lehrbefähigungen in der Regel für zwei Fächer der Thüringer Studententafel und eine an einer Universität oder ihr gleichgestellten Hochschule abgeschlossene sonderpädagogische Zusatzausbildung als Lehrer oder
 - einen Fachschulabschluss mit der vollen Lehrbefähigung als Lehrer für die unteren Klassen an der polytechnischen Oberschule und eine an einer Universität oder ihr gleichgestellten Hochschule abgeschlossene sonderpädagogische Zusatzausbildung als Lehrer oder
 - einen vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport als gleichwertig anerkannten Abschluss
- eine mindestens 3-jährige schulische Tätigkeit innerhalb der letzten acht Jahre ab Ausschreibungsdatum:
 - als Lehrer an einem Förderzentrum oder im Gemeinsamen Unterricht oder
 - als Referent für die Schulart Förderpädagogik an einem Staatlichen Schulamt
- eine Qualifizierung für pädagogische Führungsaufgaben:
 - durch Tätigkeiten in Leitungspositionen mit Aufgaben als Schulleiter oder ständiger Vertreter des Schulleiters oder
 - durch Tätigkeiten als Referent in der Schulaufsicht, am Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien oder einem Staatlichen Studienseminar oder
 - durch den Nachweis der Teilnahme an der Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen durch Vorlage des Abschlusszertifikats oder durch den Nachweis einer anderen gleichwertigen führungsrelevanten Fortbildung oder
 - den Nachweis der aktuellen Teilnahme an Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen.

Darüber hinaus werden erwartet:

- umfassende Kenntnisse schulisch relevanter Rechtsvorschriften sowie der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und Erfahrungen im Gemeinsamen Unterricht
- Identifizierung mit zeitgemäßen Unterrichtsformen (wie z.B. individualisierendes und längeres gemeinsames Lernen) und dem Gemeinsamen Unterricht und deren Umsetzung
- Fähigkeiten der Personalführung, insbesondere kommunikative Kompetenzen, Team- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Übernahme von Qualitätsverantwortung für die schulischen Prozesse

- Erfahrungen und Ideen zur Gestaltung von Schulentwicklungsprozessen bezogen auf Unterrichtsqualität und Organisationsentwicklung
- Fähigkeiten in der Personalentwicklung, insbesondere berufliche Förderung, Weiterqualifizierung und Führungskräfteentwicklung
- routinierter Umgang mit moderner Kommunikationstechnik.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Landesbedienstete, die mit dem Freistaat Thüringen in einem unbefristeten Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis stehen.

Stellenausschreibung: Ständige Vertreter des Schulleiters

Funktionsstellen im nachgeordneten Bereich des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Für die Teilnahme am Auswahlverfahren werden vorausgesetzt:

Die Befähigung für den Schuldienst durch:

- die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt für Förderpädagogik oder
- eine Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Regelschulen sowie eine Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Förderpädagogik oder
- einen an einer Universität oder ihr gleichgestellten Hochschule erworbenen Abschluss als Diplomlehrer mit Lehrbefähigungen in der Regel für zwei Fächer der Thüringer Stundentafel und eine an einer Universität oder ihr gleichgestellten Hochschule abgeschlossene sonderpädagogische Zusatzausbildung als Lehrer oder
- einen Fachschulabschluss mit der vollen Lehrbefähigung als Lehrer für die unteren Klassen an der polytechnischen Oberschule und eine an einer Universität oder ihr gleichgestellten Hochschule abgeschlossene sonderpädagogische Zusatzausbildung als Lehrer oder
- einen vom für das Thüringer Schulwesen zuständigen Ministerium als gleichwertig anerkannten Abschluss
- eine mindestens 3-jährige schulische Tätigkeit innerhalb der letzten acht Jahre ab Ausschreibungsdatum:
 - als Lehrer an einem Förderzentrum oder im Gemeinsamen Unterricht oder
 - als Referent für die Schulart Förderpädagogik an einem Staatlichen Schulamt
- eine Qualifizierung für pädagogische Führungsaufgaben:
 - durch Tätigkeiten in Leitungspositionen mit Aufgaben als Schulleiter oder ständiger Vertreter des Schulleiters oder
 - durch Tätigkeiten als Referent in der Schulaufsicht, am Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien oder einem Staatlichen Studienseminar oder
 - durch den Nachweis der Teilnahme an der Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen durch Vorlage des Abschlusszertifikats oder durch den Nachweis einer anderen gleichwertigen führungsrelevanten Fortbildung oder
 - den Nachweis der aktuellen Teilnahme an Phase 2 der vorbereitenden Qualifizierung von pädagogischen Führungskräften in Thüringen.

Darüber hinaus werden erwartet:

- umfassende Kenntnisse schulisch relevanter Rechtsvorschriften sowie der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und Erfahrungen im Gemeinsamen Unterricht
- Identifizierung mit zeitgemäßen Unterrichtsformen (wie z.B. individualisierendes und längeres gemeinsames Lernen) und dem Gemeinsamen Unterricht und deren Umsetzung
- Fähigkeiten der Personalführung, insbesondere kommunikative Kompetenzen, Team- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Übernahme von Qualitätsverantwortung für die schulischen Prozesse

- Erfahrungen und Ideen zur Gestaltung von Schulentwicklungsprozessen bezogen auf Unterrichtsqualität und Organisationsentwicklung
- Fähigkeiten in der Personalentwicklung, insbesondere berufliche Förderung, Weiterqualifizierung und Führungskräfteentwicklung
- routinierter Umgang mit moderner Kommunikationstechnik.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Landesbedienstete, die mit dem Freistaat Thüringen in einem unbefristeten Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis stehen.